

- Rundbrief Sonderausgabe -

Zur Auftaktveranstaltung des EU-Bildungsprogramms Lebenslanges Lernen
(LLP) 2007 – 2013

aus dem Thüringer Kultusministerium
vom 2. November 2007



A) Bundesweite Auftaktveranstaltung in Jena am 9./10. November 2007

Am 9. und 10. November 2007 wird an der Friedrich-Schiller-Universität Jena die nationale Auftaktveranstaltung zu den Schwerpunkten des EU-Bildungsprogramms Lebenslanges Lernen 2008-2010 stattfinden. Dies ist eine gemeinsame Tagung der Nationalen Agenturen für das EU-Bildungsprogramm Lebenslanges Lernen in Deutschland: der Nationalen Agentur für EU-Hochschulprogramme im Deutschen Akademischen Austauschdienst, der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim Bundesinstitut für Berufsbildung sowie der Nationalen Agentur für EU-Programme im Schulbereich im Pädagogischen Austauschdienst. Die Veranstaltung wird durch das Thüringer Kultusministerium und die Friedrich-Schiller-Universität Jena ausgerichtet.

Vertreter der Nationalen Agenturen stellen zunächst Strukturen und Rahmenbedingungen, Ausschreibungen zwischen 2008 und 2010 sowie Funktion und Aufgaben der Nationalen Agenturen im Programm für Lebenslanges Lernen in Deutschland arbeitsteilig vor. Im Anschluss daran werden in Workshops spezifische Informationen zu den Einzelprogrammen im EU-Bildungsprogramm Lebenslanges Lernen 2008-2010 (COMENIUS, ERASMUS, LEONARDO DA VINCI, GRUNDTVIG) sowie zu zentralen Maßnahmen erläutert. Zu der Konferenz werden rund 400 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der gesamten Bundesrepublik erwartet.



B) Die vier Säulen des EU-Bildungsprogramms zum Lebenslangen Lernen

COMENIUS - Schulbildung

Das Programm COMENIUS ist auf die Lehr- und Lernbedürfnisse aller Beteiligten der Vorschul- und Schulbildung bis zum Ende der Sekundarstufe II sowie auf die Einrichtungen und Organisationen ausgerichtet, die entsprechende Bildungsgänge anbieten oder fördern.

COMENIUS-Aktionen im Überblick

- COMENIUS Schulpartnerschaften
 - Multilaterale Schulpartnerschaften (mindestens 3 Schulen aus 3 verschiedenen Teilnehmerstaaten)
 - Bilaterale Schulpartnerschaften zur Förderung des Fremdsprachenlernens
- COMENIUS Fortbildungskurse im Ausland für Lehrkräfte
- COMENIUS Assistenten

Weitere Informationen unter www.kmk-pad.org

LEONARDO DA VINCI – Berufliche Bildung

Das Programm LEONARDO DA VINCI ist auf die Lehr- und Lernbedürfnisse aller an der beruflichen Bildung Beteiligten (ausschließlich tertiäre Ebene) sowie auf die Einrichtungen und Organisationen ausgerichtet, die entsprechende Aus- und Weiterbildungsgänge anbieten oder fördern.

LEONARDO DA VINCI –Maßnahmen im Überblick

- Mobilitätsprojekte
 - für die berufliche Erstausbildung
 - für Arbeitnehmer
 - für Bildungspersonal
- Partnerschaftsprojekte
- Multilaterale Projekte zur Verbesserung der Berufsbildungssysteme
- Thematische Netze der beruflichen Aus- und Weiterbildung

Weitere Informationen unter www.na-bibb.de

ERASMUS - Hochschulbildung

Das Programm ist auf die Lehr- und Lernbedürfnisse aller Beteiligten der formalen Hochschulbildung (einschließlich länderübergreifender Praktika von Studierenden in Unternehmen) sowie auf die Einrichtungen und Organisationen ausgerichtet, die entsprechende Aus- und Weiterbildungsgänge anbieten oder fördern.

Ziele:

- Unterstützung der Verwirklichung eines Europäischen Hochschulraums
- Stärkung des Beitrags der europäischen Hochschulbildung und der fortgeschrittenen beruflichen Bildung zum Innovationsprozess

Mobilitätsmaßnahmen:

- Mobilität für Studierende (Universität und Praktika, Dozenten und Hochschulpersonal)
- Multilaterale Projekte
- Netzwerke
- Praktika von Studierenden – *neu*

Weitere Informationen unter www.eu.daad.de



GRUNDTVIG - Erwachsenenbildung

Das Programm ist auf die Lehr- und Lernbedürfnisse aller Beteiligten der Erwachsenenbildung jeglicher Art sowie auf die Einrichtungen und Organisationen ausgerichtet, die entsprechende Bildungsgänge anbieten oder fördern.

Ziele:

- Bewältigung der durch die Alterung der Bevölkerung entstehenden Bildungsherausforderungen
- Bereitstellung von Möglichkeiten für Erwachsene, ihr Wissen und ihre Kompetenzen auszubauen

Mobilitätsmaßnahmen:

- Mobilität von Lehrenden, Lernenden (individuell), Assistenten (ab 2008)
- Partnerschaften
- Multilaterale innovative Projekte
- Thematische Netzwerke

Weitere Informationen unter www.na-bibb.de

C) eTwinning - eine flankierende Maßnahme von COMENIUS

eTwinning fördert europäische Schulpartnerschaften, die über das Internet geknüpft werden. Mittels einer einfach zu bedienenden Internetplattform arbeiten zwei oder mehrere Partnerklassen in gemeinsamen Unterrichtsprojekten zusammen. Das Programm ist eigenständig, kann aber durchaus von Schulen genutzt werden, um Partnerschaften aufrechtzuerhalten, die durch ein COMENIUS-Projekt entstanden sind. Das Programm eignet sich ebenso zur Vorbereitung und Anbahnung eines COMENIUS-Schulpartnerschaftsprojektes.

Weitere Informationen unter www.eTwinning.de



D) Thüringer Moderatorinnen für COMENIUS und eTwinning

Im Januar 2007 wurden zwei Thüringer COMENIUS-Moderatorinnen benannt, die Ansprechpartner für alle Thüringer Schulen in COMENIUS- und eTwinning-Angelegenheiten sind. Sie führen regelmäßige Informations- und Monitoringveranstaltungen durch, die über die Schulämter angekündigt werden.

Frau Christine Amberg ist COMENIUS-Moderatorin und ab Januar 2008 auch eTwinning - Moderatorin.

Kontakt: Christine.Amberg@t-online.de

Frau Amberg ist vorrangig zuständig für die Schulen in folgenden Schulamtsbereichen: Staatliches Schulamt Erfurt, Staatliches Schulamt Gera/ Schmölln, Staatliches Schulamt Jena/ Stadtroda, Staatliches Schulamt Neuhaus a.R., Staatliches Schulamt Rudolstadt, Staatliches Schulamt Schmalkalden

Frau Susanne Vogel ist COMENIUS-Moderatorin

Kontakt: S270466@t-online.de

Frau Vogel ist vorrangig zuständig für die Schulen in folgenden Schulamtsbereichen: Staatliches Schulamt Artern, Staatliches Schulamt Bad Langensalza, Staatliches Schulamt Eisenach, Staatliches Schulamt Weimar, Staatliches Schulamt Worbis

E) Best - Practice

Bei dem COMENIUS-Projekt **Stille Helden - Menschen, die uns wichtig sind** der Staatlichen Regelschule „Johann Carl Fuhlrott“ in Leinefelde wird mit Partnerschulen aus Polen, Bulgarien und England zusammen gearbeitet.

Weitere Informationen unter www.project-silent-heroes.eu/



F) Termine und Informationsveranstaltungen

COMENIUS-multilaterale und bilaterale Schulpartnerschaften

- 9. und 10. November 2007 – Auftaktveranstaltung zum neuen EU-Bildungsprogramm in Jena (auf Einladung)
- 20. November 2007 - Monitoringveranstaltung von 10:00 bis 14:00 Uhr über COMENIUS-Schulpartnerschaften an der Lucas-Cranach-Schule, FÖZ Gotha, Leiterin: Frau Vogel
- 11. Dezember 2007 – COMENIUS-Informationsveranstaltung um 14:30 Uhr an der Regelschule in Floh-Seligenthal, Leiterin: Frau Amberg
- 15. Februar 2008 - Termin für Anträge im Bereich COMENIUS-Schulpartnerschaften und COMENIUS-Fremdsprachenprojekte

COMENIUS- Lehrerfortbildung - Antragstermine

- 31. Januar 2008 für Kurse zwischen 1.4. bis 30.6.2008
- 31. März 2008 für Kurse zwischen 1.7. bis 30.9.2008
- 30. Juni 2008 für Kurse zwischen 1.10. bis 31.12.2008
- 30. September 2008 für Kurse zwischen 1.1. bis 31.3.2009

COMENIUS-Assistenten

- 31. Januar 2008 Einreichung der Anträge für angehende Lehrkräfte, Schulen sowie vorschulische Einrichtung mit Interesse auf Zuweisung eines COMENIUS-Assistenten
- **Achtung: ab 2008 werden die Anträge im Online -Verfahren eingereicht!**

Weitere Informationen unter:

www.kmk-pad.org

www.thueringen.de/de/tkm/eu_internationales/eu_foerderung/eu_bildungsprogramm_llp/

G) Kontakt

Fragen und Hinweise zum Thema richten Sie bitte an:

Kerstin Jarosch
Thüringer Kultusministerium
Referat 5 7
Eu- und Internationale Angelegenheiten
Werner-Seelenbinder-Str. 7
99096 Erfurt
Tel.: 0361/37 94 420
E-Mail: Kerstin.Jarosch@tkm.thueringen.de

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
Servicio Alemán de Intercambio Académico




Bildung für Europa
Nationale Agentur beim

Bundesinstitut für Berufsbildung **BiBB**